Berger, Friedrich

Stand: 04.11.2026

Geburtsdatum:	04. Juni 1901
Sterbedatum:	1966
Geburtsort:	Archshofen (bei Mergentheim)
Wirkorte:	Künzelsau; Tübingen; Braunschweig
Tätigkeit:	Lehrer; Pädagoge; Hochschullehrer; SS-Obersturmführer

Biographische Anmerkungen

Lehrerseminar in Künzelsau; Studium in Tübingen, Jena und Berlin; 1928 Promotion in Tübingen; bis 1934 Assistent bei O. Kroh an der Univ. Tübingen; 1931 Habilitation; 1934 Prof. für Theoretische Pädagogik an der TH Braunschweig; 1938 beteiligt an der Gründung der Hochschule für Lehrerbildung (HfL) Braunschweig, Direktor der HfL; 1941 Regierungsrat im Eignungsprüfungswesen; 1942 Leiter des Referats für Lehrerbildungsanstalten im Braunschweiger Ministerium für Volksbildung; Verfasser von völkisch-rassistischen Schriften zur NS-Pädagogik; nach dem Krieg ein Jahr in britischer Internierungshaft; 1956 Mitbegründer der "Freien Akademie"

Biographische Quellen

Harten (2006), S. 163-164 und S. 348 ; Klee: Personenlexikon (2003), S. 40

Weitere Quellen

- (http://www.biblio.tu-bs.de/universitaetsarchiv/bestaende/bestand_g.html)

Weitere Verknüpfungen

Wikipedia

Deutsche Biographie

Baden-Württembergische Landesbiographie

Kalliope

Literatur zur Person

GND: 1012766330

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 13.09.2010